

Es geht wieder über die Pleiße

NEUE PLEIßBRÜCKE IN KOTTERITZ wurde nach eineinhalb Jahren Bauzeit für den Verkehr freigegeben

LANDKREIS. Landrat Uwe Melzer hat gemeinsam mit Fachbereichsleiter für Bildung und Infrastruktur, Bernd Wenzlau, Mitarbeitern aus dem Fachdienst Straßenbau und Straßenverwaltung sowie Vertretern der bauausführenden Firma die neue Brücke über die Pleiße in Kotteritz ihrer Bestimmung übergeben. Rund anderthalb Jahre war die Querung über die Pleiße gesperrt. Asbestfunde im Bauwerk hatten für Bauverzögerungen gesorgt.

„Ich freue mich, dass wir die Brücke heute freigegeben können“, so Landrat Uwe Melzer. „Ich möchte an dieser Stelle, dem Fachbereichsleiter, den Kollegen aus dem Fachdienst und insbesondere der ausführenden Firma VSTR danken, die die Asbestproblematik so gut angegangen sind und zügig eine sehr

gute Lösung gefunden haben.“ 1969 wurde die Kotteritzer Pleißebrücke als Hohlkasten-Spannbetonbrücke nach einem Typenprojekt errichtet. In den letzten Jahren wurde die Spannstahlkorrosion genauer untersucht. Sanierungen derartiger Bauwerke sind schwierig. Daher hat der Landkreis sich entschlossen, Bauwerke dieser Bauart abzureißen und zu erneuern. Die Bauwerke in Zürcchau und Gößnitz wurden in den letzten Jahren bereits erneuert.

SECHS METER BREITE FAHRBAHN

Seit 2015 war die alte Brücke aufgrund ihres schlechten Zustandes in ihrer Tragfähigkeit auf sechs Tonnen Gesamtlast und eine Fahrspur eingeschränkt. Mit dem Neubau ste-

hen nun über die Spannweite von 27 Metern eine sechs Meter breite Fahrbahn und ein 2,50 Meter breiter Gehweg zur Verfügung. Feuerwehr, Rettungswagen, Busse und Lastkraftwagen können die Pleiße in Kotteritz nun uneingeschränkt überqueren. Außerdem wurden etwa 30 Meter Gehweg als Lückenschluss zwischen der neuen Brücke und dem bestehenden Gehweg östlich der Pleiße errichtet.

Die Gesamtkosten der Baumaßnahme belaufen sich auf ca. 1,7 Millionen Euro. Rund 1,25 Millionen Euro davon werden aus Zuwendungen des Freistaates Thüringen im Rahmen des Förderprogrammes für „Kommunale Verkehrsinfrastruktur“ finanziert. Etwa 450.000 Euro bezahlt der Landkreis Altenburger Land.



Eröffneten offiziell die neue Pleißebrücke in Kotteritz, v.l.: Fachbereichsleiter Bernd Wenzlau, Bauleiter von VSTR Frithjof Samelke, Anastasiia Neumann aus dem Fachdienst Straßenbau, Landrat Uwe Melzer und Bürgermeister Hendrik Läbe.

Foto: PM

Bewegung und Austausch

NEUE TISCHTENNISPLATTE in der Hauptstraße in Kosma erfreut sich großer Beliebtheit



Die neue Tischtennisplatte in Kosma wurde natürlich gleich sportlich eingeweiht.

Foto: Franziska Ebert

ALTENBURG. Der Verein „Mein Kosma“ hat jetzt in dem Altenburger Ortsteil eine neue Tischtennisplatte feierlich eingeweiht. Das Spiel- und Sportgerät steht an der Hauptstraße in Kosma, in der Nähe des Dorfgemeinschaftshauses.

BEWEGUNG FÜR ALLE GENERATIONEN

Mit dem Projekt wurde eine bislang ungenutzte kommunale Fläche aufgewertet und in einen frei zugänglichen Begegnungsort für alle Generationen verwandelt. Die Anlage steht nun aktiven Tischtennisbegeisterten offen und soll Bewegung, Aus-

tausch und gemeinsames Erleben fördern.

SCHÖNES KLEINOD

Unterstützt wurde das Vorhaben finanziell durch die VR Bank Altenburger Land mit 1.500 Euro sowie durch die Vereinsförderung der Stadt Altenburg, die 1.000 Euro für die Tischtennisplatte sowie die kommunale Fläche bereitstellte. Den Hauptkostenanteil für die Gestaltung des Platzes sowie die Organisation trägt der Verein „Mein Kosma“ e.V. Somit ist in Kosma wieder ein Kleinod entstanden, welches die Dorfgemeinschaft belebt und die Bewohner begeistert.

21. Handwerker- und Töpfermarkt

Am 30./31. Mai in Markkleeberg am Cospudener See / Pier 1

21. Handwerker- u. Töpfermarkt am 30./31. Mai in Markkleeberg am Cospudener See / Pier 1. Es kommen wieder 80 Töpfer und Kunsthandwerker aus ganz Deutschland, um ihre ausnahmslos selbst hergestellten Arbeiten zu verkaufen. Die Besucher finden bei den 70 Töpfern eine Riesenauswahl an Keramik, Gebrauchsgeschirr wie Tassen, Teller, Kannen - natürlich auf der Töpferscheibe gedreht, aber auch Gartenkeramik und künstlerische Einzelobjekte für Haus und Garten in allen Formen und Farben.

Verschiedene Brenntechniken machen das Töpferhandwerk aus, gebrannt im Elektroofen, Freibrand mit Holz oder RAKU, einer alten japanischen Brenntechnik. Unter den Kunsthandwerkern sind

Korbflechter, Schmied, Glasgestalter, Schmuck, Holzarbeiten und Textiles. Es gibt Handwerksvorführungen wie Drehen an der Töpferscheibe, Drechseln und Korbflechten. Hier finden Sie noch echtes Handwerk! Beide Tage von 10.00 - 18.00 Uhr geöffnet, Eintritt frei!



Veranstalter:

Töpferhaus Großpösna,
Peggy Nothnagel,
Grimmaische Str.7,
04463 Großpösna,
Tel.: 034297/146 940,
E-Mail: p.nothnagel@gmx.de,
www.toepferhaus-grosspoesna.de

Einladung zum

Jahresfest 2026

der Evangelischen Lukas-Stiftung Altenburg am 6. und 7. Juni 2026

Samstag, 6. Juni 2026

- 9:00 Uhr **Symposium im Dachgeschoss der KJP „Psyche und Ernährung“**
- 12:00 Uhr **Rahmenprogramm auf dem Klinikgelände**
Lindenau-Museum, Farbküche, Kinderschminken, Trommeln, Familienzentrum, Spiele-Café, Alpakas, Menschenkicker, Büchertisch, Info-Stände, u.a. von unserer ukrainischen Partnerklinik, Eine-Welt-Laden und Horizonte. Für das leibliche Wohl gibt es Leckeres vom Grill, Salate sowie Kaffee und Kuchen.
- 13:30 Uhr **Vernissage im Foyer: Sally Ido**
Bilder im Spannungsfeld von zwei Kulturen, Nähe und Distanz, Bewegung und Verwurzelung.
- 15:30 Uhr **Live im Amphitheater: Sebastian Rochlitzer**
Sebastian und sein blauer Freund Ulfie machen Geschichten aus der Bibel und über den Glauben auf altersgerechte Weise erlebbar und sind aus der christlichen Kindermusikszene nicht mehr wegzudenken.
Das Rahmenprogramm klingt gegen 16:30 Uhr aus; der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei.

Sonntag, 7. Juni 2026

- 10:30 Uhr **Kantatengottesdienst in der Brüderkirche „Es wartet alles auf Dich“**
Johann Sebastian Bach (BWV 187)
Altenburger Kantorei und Solisten
Ensemble des Osterländer Musikbund Altenburg e.V.
Musikalische Leitung: Kantor Johann Friedrich Röpke
Liturgie: Superintendentin Annette von Biela
Predigt: Dr. med. Karsten Pascher
Anschließend Mittagsimbiss
Weitere Informationen zu unserem Jahresfest sowie zur Arbeit der Evangelischen Lukas-Stiftung Altenburg finden Sie im Internet unter:
www.lukasstiftung-altenburg.de



Gemeinsam neue Wege gehen